

Schulstempel mit Straße und Ortsangabe

Schulbestätigung, die Schülerin/der
 besucht unsere Schule ab: _____
 besucht flexible Ganztagesklasse
 besucht rhythmisierte Ganztagesklasse
Datum, Unterschrift der Schule

Das macht die Schule, wenn der Antrag von Ihnen zurückgekommen ist.

-SG Schulverwaltung-
Maximiliansplatz 3
Zimmer-Nr. 148
96047 Bamberg

**Erfassungsbogen
(bis Jahrgangsstufe 10)**
für Schüler der Jahrgangsstufen 1 – 10
und für Berufsschüler mit Vollzeitunterricht
zum Vollzug des Gesetzes zur Kostenfreiheit des Schulweges (SchKfrG)

Eingangsstempel der Behörde

Personalien der Schülerin / des Schülers

Hier bitte eintragen

Name, Vorname _____
Anschrift 960 ____ Bamberg, _____
Geburtsdatum _____

Angaben zur Schule / zum Schulweg

Schuljahr 2021 / 2022
Klasse: _____

Welche Schulart und Fachrichtung wird besucht?

- Grundschule Mittelschule Mittelschule (Mittler)

„1“

Der Unterricht findet voraussichtlich nicht im Schulgebäude der Schule, sondern

Hier bitte ankreuzen

Anschrift (Ort, Straße, Hausnummer)

- Besuch der
- Gymnasium**
 - naturwissenschaftlich/technologisch
 - sprachlich/humanistisch
 - musisch
 - wirtschaftswissenschaftlich
 - neusprachlich
 - Einführungsstufe
 - Sonstige _____
 - Realschule**
 - Zweig I (mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch)
 - Zweig II (wirtschaftlich/kaufmännisch)
 - Zweig III a (fremdsprachlich)
 - Zweig _____
 - Wirtschaftsschule**
 - Berufsfachschule** (10. Klasse), Fachrichtung _____
 - Berufsschule**
 - BGJ, Fachrichtung _____
 - BVJ, Fachrichtung _____
 - BfJ
 - JBI

Hier bitte ankreuzen

Die kürzeste zumutbare Fußwegentfernung zwischen Wohnung und Schule beträgt einfach

- über 2,0 km (bis Jahrgangsstufe 4)
- über 3,0 km (ab 5. Jahrgangsstufe)
- weniger als 2,0/3,0 km, aber
- es liegt eine dauernde körperliche Behinderung vor (Kopie des Schwerbehindertenausweises bzw. fachärztliches Attest beilegen)
- der Schulweg ist besonders gefährlich oder beschwerlich (bitte Begründung auf gesondertem Blatt)

Beförderungsmittel zwischen Wohnung und Schule

AbfahrtsHaltestelle	VGN (DB, OVf, Stadtbus)	Schulbus	Privat Kfz	Ank
von _____ mit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	bis _____
von _____ mit <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	bis _____

Hier bitte eintragen: Wo steigt das Kind ein?

Hier bitte eintragen: Wo steigt das Kind aus?

Hinweis: Bitte diesen Abschnitt nicht ausfüllen, wenn der/die Schüler/in mit dem Schulbus (Basel) fährt!

Einverständniserklärung Eltern minderjähriger Schüler

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine Tochter/mein Sohn die Wertmarken des VGN

über die Schule in Empfang nehmen darf (gilt bis auf Widerruf).

Ich (Mutter/Vater) hole die Wertmarken **persönlich ab dem** SG Schulverwaltung der Stadt Bamberg im **Rathaus Maxplatz**, Zi.-Nr. 146 (bis Freitag in der Zeit von 08:00 - 12:00 Uhr ab (gilt bis auf Widerruf).

Mir ist bewusst, dass die Wertmarken bei Verlust nicht ersetzt werden und die Beförderung des Schuljahres dann von den Eltern übernommen werden müssen.

Der Verbundpass muss selbst beim Verkehrsunternehmer (Servicezentrum am

Nur ausfüllen, wenn das Kind mit dem VGN fährt, s.o. Bei Fahrt mit dem Basel-Bus („Schulbus“) muss nichts eingetragen werden.

Ort, Datum _____
Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

Mir ist bekannt, dass ich

verpflichtet bin, jede Änderung der angegebenen Verhältnisse (z. B. Umzug, Schulwechsel) unverzüglich dem Referat für Bildung, Schulen und Sport, SG Schulverwaltung der Stadt Bamberg schriftlich anzuzeigen sowie

bei Wegfall der Beförderungsvoraussetzungen, insbesondere bei Nichteintreten in die Schule bzw. beim Ausscheiden aus der Schule, nicht verbrauchte VGN-Marken (ohne Eintrag der Kundennummer) bzw. die Schulbuskarte unverzüglich über die Schule oder direkt an das Referat für Bildung, Schulen und Sport, SG Schulverwaltung der Stadt Bamberg zurückzugeben habe, ansonsten verpflichtet bin, den vollen Wert der jeweiligen Fahrausweise zu ersetzen und

bei vorsätzlich unrichtigen Angaben damit rechnen muss, strafrechtlich verfolgt zu werden.

Solange ein Beförderungsanspruch (nur für Schüler einschließlich 10. Klasse) besteht und sich die angegebenen Verhältnisse nicht ändern, muss beim Referat für Bildung, Schulen und Sport nicht für jedes Schuljahr erneut ein Antrag gestellt werden.

Angaben zu den gesetzlichen Vertretern / Eltern (nur bei minderjährigen Schülern):

Name _____
Anschrift _____ E-Mail _____

Namen, Datum und Unterschrift nicht vergessen.

Bitte vergessen Sie nicht zu unterschreiben!

Bamberg, _____ _____
Datum Unterschrift des/r Erziehungsberechtigten bzw. des volljährigen Schülers

Hinweise zum Datenschutz

Die Daten werden aufgrund und zum Zweck des Vollzugs des Art. 1 Abs. 1 bzw. Art. 3 Abs. 2 des Gesetzes über die Kostenfreiheit des Schulwegs (SchKfrG) erhoben und verarbeitet.

Diese Daten geben wir gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO an die STWB Stadtwerke Bamberg GmbH und den Verkehrsunternehmen. Nähere Informationen zu Ihren Rechten im Rahmen der Erhebung von personenbezogenen Daten nach Artikel 15 DSGVO erhalten Sie im Internet auf der Seite der Stadt Bamberg, auf der die allgemeinen datenschutzrechtlichen Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten bereitgestellt sind.

... und gleich nochmal: Datum und Unterschrift!

Ort, Datum _____
Unterschrift des/r Erziehungsberechtigten bzw. des volljährigen Schülers

Dieser Teil wird nur von der Behörde/Sachbearbeiter ausgefüllt!

I. Es besteht Anspruch auf Beförderung	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Bamberg, -Sachgebiet Schulverwaltung- Simone Ponater Verwaltungsangestellte
II. Die Wertmarken/Schulbuskarte wurde/n zugeleitet:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
III. Ablehnungsbescheid wurde erteilt:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	